

## Regionalentwicklungskonzept Helgoland



### Arbeitskreis II – Tourismus

Ergebnis-Protokoll vom Treffen des Arbeitskreis Tourismus  
am 03. Januar 2013 im Haus Rungholt 12.00 – 13.30 Uhr

TeilnehmerInnen aus dem REK-Arbeitskreis Tourismus:

- Marion Derr (Patin)
- Birgit Conradi
- Jutta Siemens
- Judit Kindler
- Monika Frier
- Klaus Furtmeier
- Aeuke Conradi

Folgende Punkte wurden im Wesentlichen angesprochen:

#### Weihnachtsdekoration:

Es wurde mit Bedauern festgestellt, dass auch 2012 in der Advents- und Weihnachtszeit am Südstrand von den Vermietern, die sich zu der Zeit auf dem Festland befanden, nicht für Weihnachtsbeleuchtung gesorgt wurde und der Südstrand wieder einmal sehr dunkel und im großen Maße trostlos aussah.

**Trotz** Rundmail der Kurverwaltung an die Vermieter mit der Bitte um mehr Beleuchtung.

#### Bereitschaftsdienst – Feiertage Kurverwaltung:

Es wurde bemängelt, dass an den Feiertagen das Rathaus grundsätzlich geschlossen war; die Helgoland-Touristik war jedoch zu den regulären Öffnungszeiten erreichbar. Herr Furtmeier begründete diese Tatsache mit der Anordnung des Bürgermeisters, dass man über die Feiertage den Gemeindebediensteten zusätzlich die Möglichkeit Urlaub zu nehmen einräumen wolle; außerdem seien durch die Schließung Energiekosten eingespart worden.

Des Weiteren wurde auch eine Bereitschaftsnummer für das Rathaus veröffentlicht!

#### Silvesterveranstaltung:

Herr Furtmeier berichtete, dass die Silvesterveranstaltung in der Nordseehalle am 1. Teil des Abends (Buffet) nur sehr gering (ca. 30 Personen) besucht war und auch die Zahl der Party-Besucher (2. Teil) in den letzten Jahren rapide gesunken sei.

Es stellt sich die Frage für ihn, ob diese Veranstaltung noch beibehalten werden soll, da es ein erhebliches Zuschuss-Geschäft sei. Die Mitglieder des AKT sind jedoch der Meinung, dass bei einer frühzeitigen und professionellen Planung und Bewerbung dieser Veranstaltung auch ein größerer Zuspruch erfolgen wird.

#### Schwimmbad / Solarium:

Das Solarium im Schwimmbad wurde geschlossen, da nach neuer Verordnung jeder Anbieter eines Solariums speziell geschultes Personal benötigt, das den Nutzer beraten kann. Dafür steht leider zur Zeit niemand zur Verfügung. Es wurde aber erwähnt, dass jede Solarien - Herstellerfirma auch kostenlose Schulungen durchführt und ein Schwimmbadangestellter die Beraterfunktion mit übernehmen könnte. Wir Arbeitskreis Tourismus – Mitglieder sind der Meinung, dass ein Solarium (mit neuen, gut bräunenden Röhren) unbedingt zu unserem mare spa friscum gehört, um es möglichst attraktiv zu halten. Hier ist die Initiative der Bademeister gefragt, diese Weiterbildung anzunehmen.

Hier noch die Stellungnahme von Dr. Reinhold Müller zu diesem Thema:

U.a. hat der Solarienbetreiber aufgrund der neuen UVSV (UV-Schutzverordnung) sämtliche Services zum 31.07.2012 gekündigt. Daher sind die Solarien seit dem 01.08.2012 geschlossen. Die neue UVSV schreibt vor qualifiziertes Personal vorzuhalten, das den Benutzer berät und dafür auch noch zertifizierte Qualifizierungslehrgänge besuchen muss. Weiterhin dürfen die aktuell verwendeten Röhren nicht weiter verwendet werden, es müssen der neuen UVSV entsprechende Röhren verwendet werden. Da der Betreiber weder das neue Material noch das Personal zur Verfügung hat, (und auch nicht die Kosten tragen möchte und händeringend seinen alten Schrott verhöckern möchte) werden sämtliche Solarien des Betreibers in ganz Deutschland abgebaut und der Service des Betreibers eingestellt. Ergänzung: Pro Jahr (2010 / 2011) wurden rund 1.600 Solariumsbesucher registriert.

#### Kartenverkauf der Bunkerführungen in der Helgoland - Touristik

Hier wurde bei der letzten Zusammenkunft des AKT der Vorschlag gemacht, dem Museum eine Provision für den Kartenverkauf zu berechnen, um die entstehenden Personalkosten (ca. 25% einer Arbeitskraft) für die Kurverwaltung abzudecken. Dieser Vorschlag wurde in einer Sitzung des Bade- und Verkehrsausschusses besprochen und es sei angedacht, mit diesen Mitteln noch eine weitere Arbeitskraft einzustellen, um so auch die Serviceleistung für den Gast zu optimieren. So werden auch ab dem 01. April 2013 die Öffnungszeiten der Helgoland – Touristik erweitert (längere Öffnungszeit samstags bis 15 Uhr sowie bei Bedarf Rufbereitschaft sonntags von 09.00 bis 11.00 Uhr – zusätzlich zur regulären Öffnungszeit von 11.00 bis 15.00 Uhr).

Es kam auch von einem Mitglied der Vorschlag, den Kartenverkauf auszulagern, evtl. eine eigenständige Person mit dem Verkauf zu beauftragen, so dass der Helgoland – Touristik die volle Arbeitskraft wieder zur Verfügung steht.

Herr Furtmeier hat in Planung, ein Gespräch über die Verkaufsgebühr mit Herrn Andres vom Museumsverein zu führen. Dies war jedoch aus Krankheitsgründen noch nicht möglich.

Aktuelle Anmerkung: Das Gespräch mit Herrn Andres zum Thema Provision für Bunkerkarten hat vor einigen Wochen stattgefunden; dieser steht dem Ansinnen

grundsätzlich negativ gegenüber; Jörg Andres ist der Meinung, dass diese kostenlose Leistung ureigene Aufgabe der Helgoland-Touristik (Zimmervermittlung) sei. Es werden auch weiterhin noch Personen gesucht, die sowohl Bunker – als auch Inselführungen machen.

#### Spielplatz Südstrand:

Hier wurde kurz erwähnt, dass der neue Standort in der Mitte des Strandes sein wird und nicht, wie bisher am Anfang des Südstrandes.

#### Dünenbungalows:

Herr Furtmeier berichtete, dass 6 neue Bungalows in Planung sind.

#### Plakataushänge:

Frau Kindlers Wunsch, Plakate in den Veranstaltungskästen aushängen zu dürfen (Zumba, Pilates usw.) wurde zugesagt. Darüber muss jedoch mind. 14 Tage vor dem Veranstaltungstag informiert werden – entsprechende Dateien für die Plakataushänge hierzu sind per Mail an die Kurverwaltung zu senden.

#### Wetterkarte:

Der Vorschlag, die Wetterkarte in den elektronischen Info-Terminals aufzunehmen wurde ausgeführt. Hinweise darauf hängen in den Bekanntmachungskästen.

#### Sonstiges:

- Für 2013 ist eine komplette Überarbeitung der Pyramiden auf dem Oberland geplant (Ko-Finanzierung evtl. über Sponsoring)
- Zwischenbau wird ca. im Juni 2013 fertiggestellt sein → bis dahin soll der Umzug von Fit & Fun dorthin abgewickelt sein
- Hinsichtlich eines beobachteten Müllplatzes im Bereich SAR-Landeplatz hat Herr Furtmeier das Ordnungsamt informiert
- Susanne Elm hat ihren Arbeitsvertrag zum 31. März 2013 gekündigt.

#### Nächstes Treffen:

Wurde für den 25.04.2013, 12.00 Uhr, vereinbart.

Gezeichnet: Marion Derr  
Arbeitskreis Tourismus

Helgoland den 15.02.2013

Überarbeitet / ergänzt: Klaus Furtmeier

Helgoland, den 20.02.2013